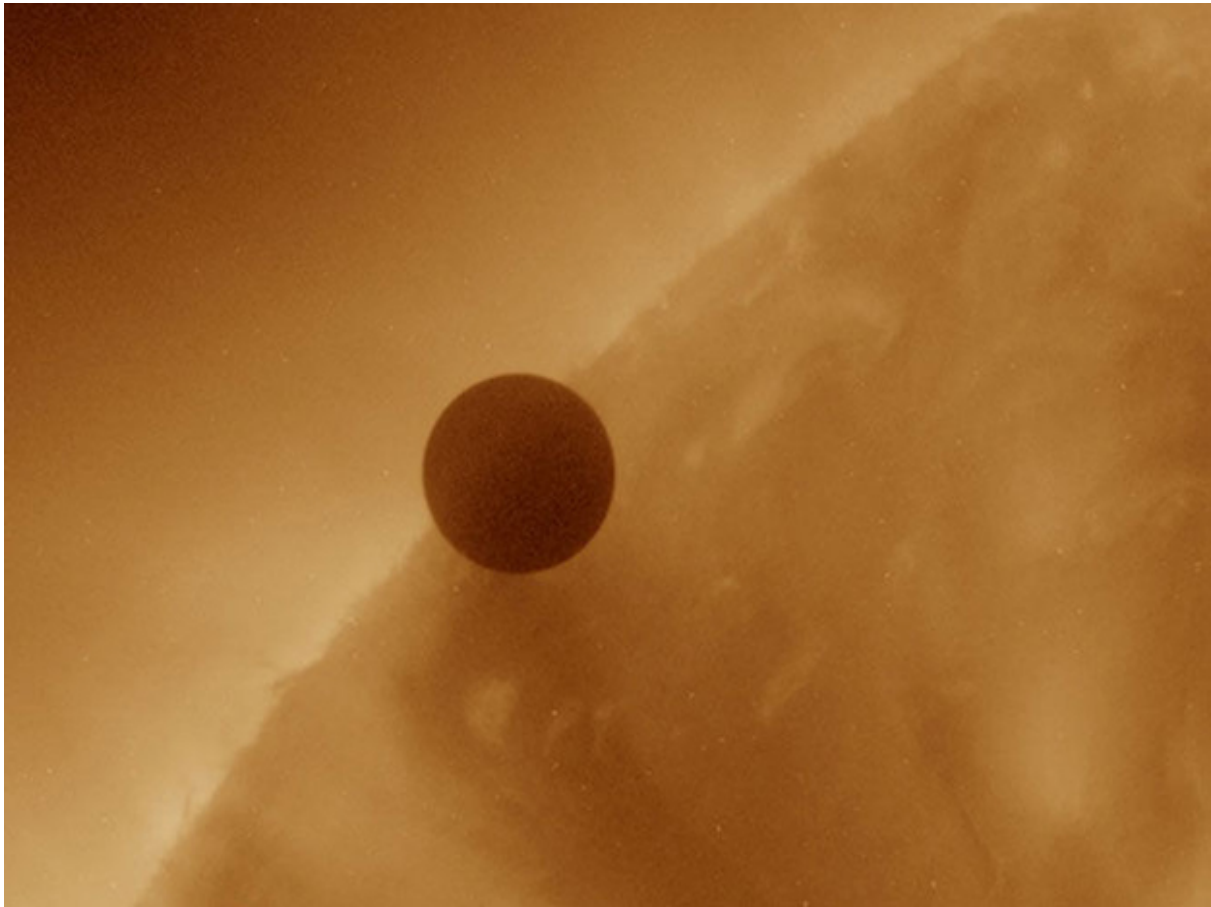


... oder wie Sie Ihre Zukunft antizipieren

Die Hausbesuche

Gebeten oder nicht, sie kommen und gehen

Abb. 4-22, Der Missionar



Erinnern Sie sich, liebe Leserin, lieber Leser, dass wir weiter vorn (Teil 2, Die Spielkugeln oder wie Sie Ihre Chart lesen) sagten, Sonne sei nicht gleich Sonne, sie erhalte eine gewisse Färbung, je nachdem, in welchem Lebensraum sie sich gerade aufhalte? Ja, und dann sagten wir, dass das Astro-Roulette mit 11 Kugeln spielt. Nun ist es natürlich so, dass für diese 11 Spielkugeln das Gleiche gilt. Auch sie haben eine gewisse Grundqualität, die je nachdem, in welchem Lebensraum sie sich gerade aufhalten, eine gewisse Färbung bekommen.

Wir können, um uns die Sache bildlich vorzustellen, die Grundqualität einer Spielkugel auch Mission nennen. Die Träger oder Vertreter solcher Missionen, also die Spielkugeln, sind Missionare. Wir haben in unserem Spiel 11 Missionare. Ihrer Funktion gemäss sind sie dauernd unterwegs, von einem zum anderen Land, Kontinent, Kulturraum oder, wie wir sagen: von einem zum anderen Lebensraum. Es handelt sich bei den Hausbesuchen um eine weitere Spielart der Transite. Die Reisepläne der Missionare sind bekannt. Da gibt es keine Geheimnisse. Und sie folgen alle der gleichen Route in der gleichen Reihenfolge. Es ist aber

so, dass diese Missionare unterschiedlich schnell unterwegs sind. Während die einen speeden und sich auf Blitzbesuche spezialisiert haben, verharren andere halbe Ewigkeiten am gleichen Ort.

So kommt es vor, dass sich zu einem bestimmten Moment in dem einen Lebensraum gleichzeitig mehrere Missionare aufhalten, während andere keine missionierenden Besucher haben. Im ersten Fall stellt sich die Frage, auf wen soll man da hören, oder wie bringe ich die verschiedenen Messages auf einen gemeinsamen Nenner? Im letzteren Fall kann man sich sagen, wir sind offenbar up to date.

Wir haben im erwähnten Abschnitt, «Die Spielkugeln oder wie Sie Ihre Chart lesen», die Themen der Missionare und wie sich ihre Themen entsprechend der Lebensräume verfärben, umschrieben und im Anhang 1 die Stichworttabelle Themen Spielkugeln in Lebensräumen aufgelistet. Pro memoria der Missionar das Erobernde, Message das Erobern, Färbungen: im Beginnen Volldampf, im Gestalten Schätzesammler, im Lernen Weltgewandt, im Wirken die Stärke der Schwäche, im Leiten Befehlshaber, im Vollenden Antreiber, im Abwägen Justitia, im Hinterfragen bis ans Ende, im Vertiefen heiliger Krieger, im Besinnen Gipfelstürmer, im Erkennen Kampfgemeinschaft, im Beenden Kung Fu.

Wir kommen hier auf all das nochmals zurück, weil wir uns mit der Frage beschäftigen, wie Sie Ihre Zukunft antizipieren. Mithilfe der astrologischen Maschine können Sie die zukünftigen (und vergangenen) Reisepläne der Missionare einsehen. Sie wissen, dass die Missionare, repräsentiert durch die Gestirne, archetypische Wirkungskräfte in Ihrer Seele sind. An diesen Reiseplänen können Sie Ihre Konstellationen verfolgen, Sie sehen, wo sich diese archetypischen Wirkungskräfte gerade aufhalten und welche Message sie dort verkünden. Vielleicht möchten Sie den einen oder anderen Missionar treffen, mit ihm etwas plaudern, ihm über Ihre Erfahrungen berichten, ihn vielleicht um einen Rat bitten. Sie wissen anhand der Reisepläne, wann und wo Sie ihn finden.

Lötschi: «Das Ganze wird mir doch langsam etwas kompliziert. Jetzt hatten wir das Solar, die Eintagsfliegen, die Launen, die Schwerarbeiter – und jetzt kommen noch die Missionare.»

Zoey: «Du bist herzlich. Erst willst du dich besser kennenlernen und einen Blick in die Zukunft tun, und jetzt beschwerst du dich, dass der astropsychologische Ansatz so viele Möglichkeiten dazu bietet. Weisst du, was ich vermute? Du meinst es gar nicht ernst mit deiner Bemerkung, du bist einfach etwas müde und vermisst dein Mittagsschläfchen. Aber damit wird heute nix. Ich erklär dir jetzt, wie das läuft mit den Missionaren, und du wirst sehen, im Nu bist du wieder hellwach und voll dabei.»

Zoey wendet sich wieder der astrologischen Maschine zu und fragt Lötschi nach seinen Daten.

Lötschi: «1.11.1540, 14.10h Lötschental VS/CH.»

Zoey: «Kairon kann das Lötschental nicht finden. Hat es da vielleicht einen grösseren Ort in der Nähe?»

Lötschi: «Visp. Das sind ca. 15 km Luftlinie. Aber da sind das Breitlauhorn, Bietschhorn, Tiereggorn, Wiwannahorn, Stockhorn, Alpuhorn, Gärsthorn, Nesthorn, Unterbächihorn,

Wysshorn, Schinhorn – um nur ein paar zu nennen – dazwischen, die meisten um die 4000 Meter hoch ... Warte, ich habe hier ein Föteli.»

Abb. 4-23, Die Hörner

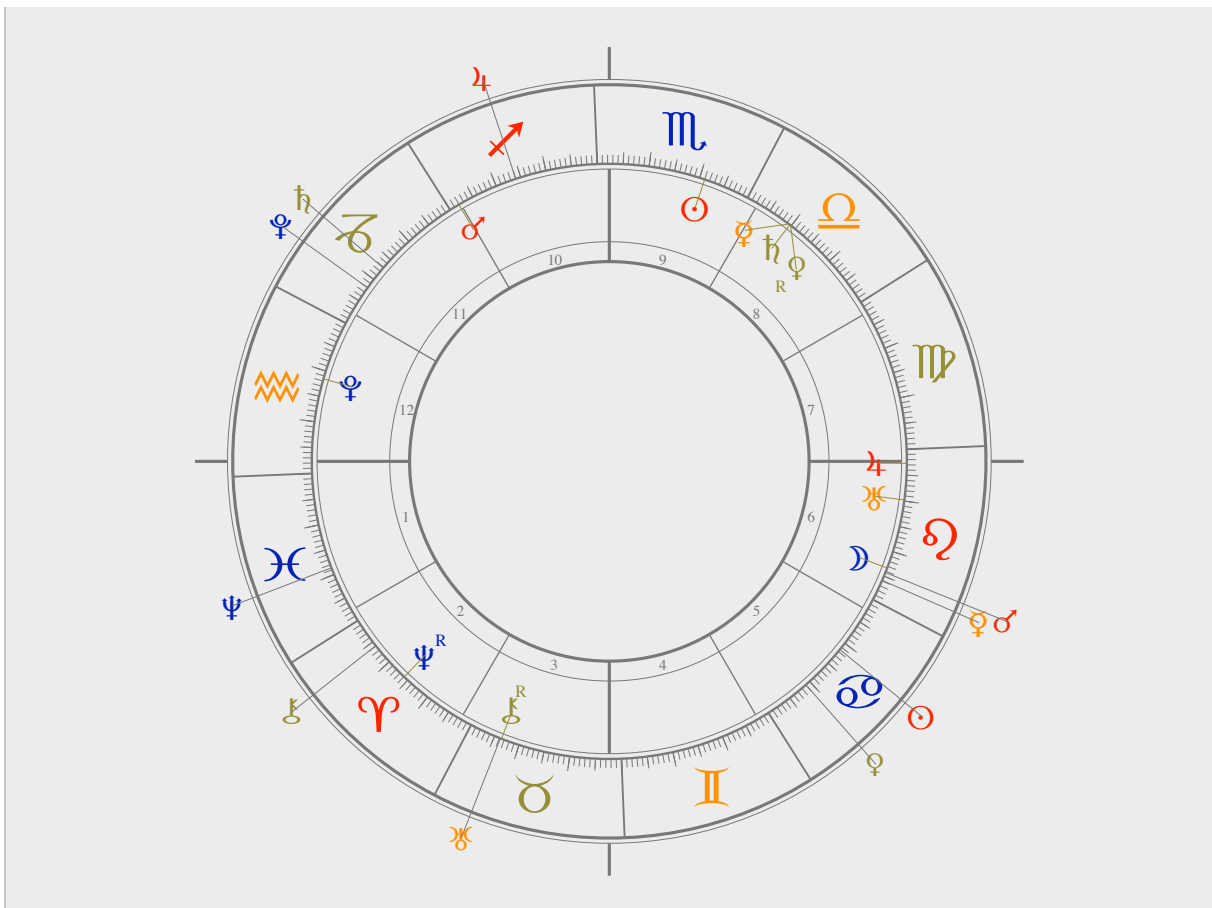


Zoey: «Wow, das ist ja toll! Die Navigatriss steht auch am Himmel! Weisst du, das mit den Bergen dazwischen spielt keine Rolle. Es geht um die Längen-/Breitengrad-Ortung.»

Lötschi: «Aber die ist ja nicht genau. 15 km Unterschied!»

Zoey: «Das liegt innerhalb des Toleranzbereichs. Wie gross der genau ist, ist unbestimmt, es ist auch eine dieser Variablen. Bei grösseren Distanzen muss man pröbeln, aber 15 km ist okay. Ich zeige dir nun deinen Radix mit den heutigen Transiten:

Abb. 4-24, Lötschis Radix und Transite am 11.07.19.



Lötschi: «Wo sind jetzt all die Linien, ich meine das Aspektarium – verschwunden?»

Zoey: «Ich habe sie weggeklickt. Damit sie uns nicht ablenken. Wir wollen uns hier auf die Häuser konzentrieren und auf die r- und t-Planeten, die in ihnen stehen. Deshalb habe ich für dieses Diagramm das Aspektarium deaktiviert. Natürlich werfen die Wanderer auf ihrer Wanderschaft dauernd Aspekte. Die kann man sich jederzeit ansehen, wenn einen eine besondere Situation interessiert.

Wie du siehst, sind es 10 und nicht 11 wandernde Missionare. Es fehlt die Navigatriss. Ihre Wanderschaft haben wir in der Tabelle «Launen» skizziert, sie befindet sich, wie dort ersichtlich, ungefähr alle zwei Tage in einem anderen Haus.

Übrigens hat mir Imesch anvertraut, dass du die Übungen gemacht hast gemäss Abschnitt «Die Spielkugeln oder wie Sie Ihre Chart lesen». Du kennst somit deine Grunddisposition der Wanderer in den Häusern und deren Themen. Diese Grunddisposition bleibt, wie bekannt, während des ganzen Lebens wirksam. Was nun noch dazukommt, sind die Themen, die die transitierenden Spielkugeln auf ihrer Wanderschaft durch die Lebensräume produzieren. Das wollen wir uns jetzt anschauen. Wobei: Wir betrachten nicht deren Wanderung durch den Zeichenkreis (der, wie bekannt, kollektiver Natur ist), sondern schauen deren Wanderschaft in deinem Häuserkreis an, der auf deine Individualität im Hier und Jetzt eingeht. Wir betrachten das Geschehen, ausgehend vom heutigen Stand, sagen wir für ein Jahr. Also der Navigator steht jetzt in deinem Häuserkreis im Leiten und wir begleiten ihn während eines Jahres auf seiner Reise und schauen, was da sonst noch passiert.»

Es meldet sich Imesch: «Liebe Leserin, lieber Leser, wir haben nun ein darstellerisches Problem. Am schönsten und aus didaktischer Sicht am wirksamsten wäre es, wenn Sie jetzt hier einen Link anklicken könnten, der Lötisch Radix mit den aktuell transitierenden Spielkugeln zeigt. Wir würden dabei die Aspekte eingeschaltet lassen. Beim Bild hätte es einen Button «Umlauf starten». Man könnte sogar die Geschwindigkeit wählen. Zum Beispiel Tages-, Wochen- und Monats-Abstände. Dann, beim Klicken auf den Button «Umlauf starten» käme das Ganze in Bewegung. Ich werde mal mit unserem Webmaster, Mauro Pedduzzi von Feinkost-Kommunikation, sprechen, ob es da allenfalls eine einfache Möglichkeit gäbe.

PS: Falls Sie eine astrologische Maschine auf Ihrem Compi installiert haben, bietet diese selbstverständlich die Möglichkeit, dieses Spiel zu spielen, natürlich auch mit Ihren Daten.

Im Moment helfen wir uns so aus der Patsche, indem wir zwei Tabellen erstellen. Die erste zeigt den Reiseverlauf der einzelnen Missionare, die zweite zeigt die «Gästeliste» der Häuser, wir betrachten den Zeitraum vom 11.07.19 bis 11.07.20 anhand Lötisch Chart.»

Reisepläne der Missionare (gemäss Lötisch Chart)

Missionar	Datum	Geschehen	Mission
Das Erobernde			
	11.07.19	Standort im Vollenden	Antreiber

16.08.19	Eintritt ins Abwägen	Justitia
30.09.19	Eintritt ins Hinterfragen	Bis ans Ende
16.11.19	Eintritt ins Vertiefen	Heiliger Krieger
31.12.19	Eintritt ins Besinnen	Gipfelstürmer
14.02.20	Eintritt ins Erkennen	Kampfgemeinschaft
28.03.20	Eintritt ins Beenden	Kung Fu
10.05.20	Eintritt ins Beginnen	Volldampf
24.06.20	Eintritt ins Gestalten	Schätzesammler
11.07.20	Standort im Gestalten	Schätzesammler

Das Geniesserische

11.07.19	Standort im Leiten	Auf dem Thron
27.07.19	Eintritt ins Vollenden	Schüchternheit
20.08.19	Eintritt ins Abwägen	Harmoniestreben
12.09.19	Eintritt ins Hinterfragen	Intensive Emotionen
07.10.19	Eintritt ins Vertiefen	Globales Jagdrevier
31.10.19	Eintritt ins Besinnen	Selbstgenügsamkeit
26.11.19	Eintritt ins Erkennen	Die Sphinx
20.12.19	Eintritt ins Beenden	Liebesehnsucht
19.01.20	Eintritt ins Beginnen	Amazone
06.02.20	Eintritt ins Gestalten	Fruchtbarkeit
03.03.20	Eintritt ins Lernen	Konversation
01.04.20	Eintritt ins Wirken	Das ideale Heim
11.07.20	Standort im Wirken	Das ideale Heim

Das Unbekümmerte

11.07.19	Standort im Vollenden	Anerkennung bitte
22.07.19	Eintritt ins Leiten	Stolz
10.08.19	Eintritt ins Vollenden	Anerkennung bitte
28.08.19	Eintritt ins Abwägen	Schmetterling
13.09.19	Eintritt ins Hinterfragen	In die Tiefe bohrend
01.10.19	Eintritt ins Vertiefen	Höhenflug
08.12.19	Eintritt ins Besinnen	Allrounder
28.12.19	Eintritt ins Erkennen	Ideen-Tsunami
16.01.20	Eintritt ins Beenden	Bilder-Tsunami
02.02.20	Eintritt ins Beginnen	Disputierfreude
09.04.20	Eintritt ins Gestalten	Erlesener Geschmack
26.04.20	Eintritt ins Lernen	Pingpong
11.05.20	Eintritt ins Wirken	Geschichtenerzähler
27.05.20	Eintritt ins Leiten	Stolz

11.07.20 Standort im Leiten Stolz

Das Strebende

11.07.19 Standort im Besinnen Sie sind Würdenträger

24.11.19 Eintritt ins **Erkennen** Sie sind Visionär

11.07.20 Standort im Erkennen Sie sind Visionär

Das Bewahrende

11.07.19 Standort im Erkennen Individualität

28.02.20 Eintritt ins **Beenden** Erwachen

11.07.20 Standort im Beenden Erwachen

Das Leidende

11.07.19 Standort im Gestalten Eigenwert erkennen

11.07.20 Standort im Gestalten Eigenwert erkennen

Das Idealistische

11.07.19 Standort im Lernen Internet

11.07.20 Standort im Lernen Internet

Das Fantastische

11.07.19 Standort im Beginnen Der besondere Auftritt

11.07.20 Standort im Beginnen Der besondere Auftritt

Das Machtvolle

11.07.19 Standort im Erkennen Weisheit

11.07.20 Standort im Erkennen Weisheit

Der Navigator

11.07.19 Standort im Leiten König

21.07.19	Eintritt ins Vollenden	Hand aufs Herz
21.08.19	Eintritt ins Abwägen	Was Ungleichgewicht bewirkt
21.09.19	Eintritt ins Hinterfragen	Allein auf sich gestellt
21.10.19	Eintritt ins Vertiefen	Glückskind
21.11.19	Eintritt ins Besinnen	Arbeitstier
21.12.18	Eintritt ins Erkennen	Überhitzung
19.01.20	Eintritt ins Beenden	Eine andere Welt
17.02.20	Eintritt ins Beginnen	Umsichtiges Planen
18.03.20	Eintritt ins Gestalten	Entschlüsse fassen
17.04.20	Eintritt ins Lernen	Wissen anfühlen
18.05.20	Eintritt ins Wirken	Mit Herz und Seele
19.06.20	Eintritt ins Leiten	König
11.07.20	Standort im Leiten	König

Zoey: «Damit hast du mal die Reisepläne vom 11.07.19 bis 11.07.20 deiner Missionare kennengelernt. Nun schauen wir uns noch die Gästelisten der Herbergen gemäss deiner Chart an.»

Gästeliste der Häuser (gemäss Lötschis Chart)

Datum	Missionar	Mission
Herberge zum Beginnen		
11.07.19 – 11.07.20	Das Fantastische	Der besondere Auftritt
19.01.20 – 05.02.20	Das Geniesserische	Amazone
02.02.20 – 08.04.20	Das Unbekümmerte	Disputierfreude
17.02.20 – 17.03.20	Der Navigator	Umsichtiges Planen
10.05.20 – 23.06.20	Das Erobernde	Volldampf
Herberge zum Gestalten		
11.07.19 – 11.07.20	Das Leidende	Eigenwert erkennen
06.02.20 – 02.03.20	Das Geniesserische	Fruchtbarkeit
18.03.20 – 16.04.20	Der Navigator	Entschlüsse fassen
09.04.20 – 25.04.20	Das Unbekümmerte	Erlesener Geschmack
24.06.20 – 11.07.20	Das Erobernde	Schätzesammler
Herberge zum Lernen		
11.07.19 – 11.07.20	Das Idealistische	Internet
03.03.20 – 31.03.20	Das Geniesserische	Konversation
17.04.20 – 17.05.20	Der Navigator	Wissen anfühlen
26.04.20 – 10.05.20	Das Unbekümmerte	Pingpong

Herberge zum Wirken

01.04.20 – 11.07.20	Das Geniesserische	Das ideale Heim
11.05.20 – 26.05.20	Das Unbekümmerte	Geschichtenerzähler
18.05.20 – 18.06.20	Der Navigator	Mit Herz und Seele

Herberge zum Leiten

11.07.19 – 20.07.19	Der Navigator	König
11.07.19 – 26.07.19	Das Geniesserische	Auf dem Thron
22.07.19 – 09.08.19	Das Unbekümmerte	Stolz
27.05.20 – 11.07.20	Das Unbekümmerte	Stolz

Herberge zum Vollenden

11.07.19 – 21.09.19	Das Unbekümmerte	Anerkennung bitte
11.07.19 – 15.08.19	Das Erobernde	Antreiber
27.07.19 – 19.08.19	Das Geniesserische	Schüchternheit
10.08.19 – 27.08.19	Das Unbekümmerte	Anerkennung bitte
21.07.19 – 20.08.19	Der Navigator	Hand aufs Herz

Herberge zum Abwägen

16.08.19 – 29.09.19	Das Erobernde	Justitia
20.08.19 – 11.09.19	Das Geniesserische	Harmoniestreben
21.08.19 – 20.09.19	Der Navigator	Was Ungleichgewicht bewirkt
28.08.19 – 12.09.19	Das Unbekümmerte	Schmetterling

Herberge zum Hinterfragen

12.09.19 – 06.10.19	Das Geniesserische	Intensive Emotionen
13.09.19 – 30.09.19	Das Unbekümmerte	In die Tiefe bohrend
21.09.19 – 20.10.19	Der Navigator	Allein auf sich gestellt
30.09.19 – 15.11.19	Das Erobernde	Bis ans Ende

Herberge zum Vertiefen

11.07.19 – 11.07.20	Das Machtvolle	Weisheit
01.10.19 – 07.12.19	Das Unbekümmerte	Höhenflug
07.10.19 – 30.10.19	Das Geniesserische	Globales Jagdrevier
21.10.19 – 20.11.19	Der Navigator	Glückskind
16.11.19 – 30.12.19	Das Erobernde	Heiliger Krieger

Herberge zum Besinnen

11.07.19 – 23.11.19	Das Strebende	Sie sind Würdenträger
31.10.19 – 25.11.19	Das Geniesserische	Selbstgenügsamkeit

21.11.19 – 20.12.19	Der Navigator	Arbeitstier
08.12.19 – 27.12.19	Das Unbekümmerte	Allrounder
31.12.19 – 13.02.20	Das Erobernde	Gipfelstürmer

Herberge zum Erkennen

11.07.19 – 27.02.20	Das Bewahrende	Individualität
24.11.19 – 11.07.20	Das Strebende	Sie sind Visionär
26.11.19 – 19.12.19	Das Geniesserische	Die Sphinx
21.12.19 – 18.01.20	Der Navigator	Überhitzung
28.12.19 – 15.01.20	Das Unbekümmerte	Ideen-Tsunami
14.02.20 – 27.03.20	Das Erobernde	Kampfgemeinschaft

Herberge zum Beenden

20.12.19 – 18.01.20	Das Geniesserische	Liebessehnsucht
16.01.20 – 01.02.20	Das Unbekümmerte	Bilder-Tsunami
19.01.20 – 16.02.20	Der Navigator	Eine andere Welt
28.02.20 – 11.07.20	Das Bewahrende	Erwachen
28.03.20 – 10.05.20	Das Erobernde	Kung Fu

Lötschi: «Zoey, nun muss ich doch sagen, deine Tabellen gefallen mir. Danke! Ich habe sie sehr aufmerksam angeschaut, ich werde in Zukunft darauf achten, das ist in der Tat aufschlussreich. Und noch etwas: Die Tabellen weckten in mir eine Erinnerung.»

Zoey: «Was für eine Erinnerung?»

Exkurs Rückläufigkeit

Lötschi: «Die Tabellen bestätigen, was ich oben am Berg bei meinen Betrachtungen des Nachthimmels festgestellt habe. Ich konnte das ziemlich genau sehen, ich hatte ja die Spitze der Hörner als Anhaltspunkt. Und obschon ich dem Gamay nicht abgeneigt bin, so betrunken war ich nie, wenn ich sah, dass einzelne Sterne, also Planeten, plötzlich stehen blieben, ihre Reise unterbrechen oder sogar begannen, rückwärts zu wandern.

Das Phänomen hat mich schon damals heftig beschäftigt, aber ich habe beim besten Willen keine Erklärung dafür gefunden. Irgendwie konnte das doch nicht sein, obschon es so war. Ich habe den Imesch gefragt, der ja für alles eine Antwort zu haben scheint, aber der wurde ziemlich unwirsch, als ich das fragte. Und ich sage dir, weshalb er unwirsch wurde: Er weiss es nämlich nicht.

Nun, was hast du für eine Erklärung?»

Zoey: «Ehrlich gesagt, lieber Lötschi, ich weiss es auch nicht. Es ist aber ein spannendes Beispiel zum Thema <relative Wahrheit>. Wir wissen ganz klar, dass die Planeten nie stehen bleiben, geschweige denn umkehren. Und wir wissen ebenso klar, dass das, was wir von der

Erde aus sehen, dass sie stehen bleiben und sogar rückwärts wandern, auch wirklich ist.
Was ist nun wirklich wahr?

Das Phänomen muss damit zusammenhängen, dass wir den Kosmos vom geozentrischen Standpunkt aus betrachten. Von der Erde aus gesehen sind im Kosmos einzig die Navigatris und der Navigator stets direktläufig, wie die Fachleute das nennen. Alle anderen Spielkugeln haben ihre Phasen, wo sie stationär sind, also aus unserer Wahrnehmung stehen bleiben, oder gar rückläufig werden, also sich gegen ihre Laufrichtung bewegen. Es muss, wie gesagt, etwas mit der Wahrnehmung der Himmelsmechanik vom Standpunkt der Erde aus zu tun haben.

Um mit diesem Phänomen als Astrologe etwas anfangen zu können, sind wir ganz auf die Arbeit der Astronomen, Mathematiker und Astrophysiker angewiesen – auf Menschen, die mit beiden Füßen auf dem Boden stehen, die jeder gauklerischen Illusion misstrauen, die sich kein X für ein U vormachen. Unsere Tabellen oben basieren auf den Berechnungen dieser seriösen Naturwissenschaftler. Sie belegen, dass es zum Common Sense der Planeten gehört, hin und wieder stillzustehen, hin und wieder rückwärts zu gehen.

Man sieht in der Tabelle oben, dass zum Beispiel das Geniesserische seit Monaten im Wirken herumturnt (Eintritt am 01.04.20, am 11.07.20 immer noch drin), während es sich im Beginnen nur zwei Wochen aufhielt (Eintritt 19.01.20, Austritt am 05.02.20). Oder das Unbekümmerte, das anfänglich (am 11.07.19) im Vollenden stand, ging nochmals ins Leiten zurück (am 22.07.19), um dann zurückzukommen (am 10.08.19) ins Vollenden und um dann (am 27.08.19) weiter ins Abwägen zu ziehen.

Übrigens möchte ich zuhanden unserer Leserschaft eine Anmerkung anbringen: Sie, liebe Leserin, lieber Leser, haben möglicherweise bemerkt, dass in Ihrer Chart bei einzelnen Planetensymbolen ein R dabei steht. Das R meint rückläufig. Das R ist der Hinweis, dass der mit einem R bezeichnete Planet zur Zeit Ihrer Geburt rückläufig war. Sollten Sie in Ihrer Chart keine solche Rs finden, heisst das einfach, dass zum fraglichen Zeitpunkt alle Gestirne direktläufig waren.

Die Astrologie, die sich ja mit der symbolischen Deutung kosmischer Ereignisse beschäftigt, deutet ein stationäres Gestirn in der Richtung, als dass ein Thema einer vertieften Aufmerksamkeit bedarf. Bei einem rückläufigen Gestirn vermuten sie, dass da thematisch noch was vergessen ging oder dass es nochmals aufgearbeitet werden muss.»

Es meldet sich die Stimme des Teufels Advokat:

«Liebe Zoey und Lötschi, ich will nicht euren Enthusiasmus brechen oder das allenfalls bei unserer Leserschaft entfachte Feuer löschen. Aber ich muss eine Anmerkung anbringen, für euch und unsere werte Leserschaft. Alles, was da gesagt wurde, stimmt. Es gibt aber ein Aber. Das stellt das Gesagte nicht infrage, aber es relativiert es.»

Lötschi: «Schon wieder das mit der Relativität?!»

Imesch: «Ihr erinnert euch: im Abschnitt «Die Spielregeln oder was es mit der Astrologie so auf sich hat», das war also ganz am Anfang im Teil 1, haben wir bei der technischen Betrachtung dieser Frage, was es mit Astrologie auf sich hat, im Zusammenhang mit den Häusersystemen den eleganten Satz von Kocku von Stuckrad zitiert:

«Es ist mehr oder weniger eine Glaubensfrage, mit welchem System man in der Deutung zu besseren Resultaten zu kommen meint ...»

Daran will ich erinnern. Wir arbeiten hier mit dem äqualen Häusersystem. Wir haben auch erklärt, weshalb wir das tun. Es muss uns aber bewusst sein, dass bei der Wahl eines anderen Systems die Ergebnisse völlig verschieden sein können. Ich will weder dich, Lötschi, noch unsere werte Leserschaft vergraulen, aber ich will euch auf diesen Sachverhalt aufmerksam machen. Auch ich habe den Wunsch, dem Output der astrologischen Maschine zu vertrauen. Aber es darf kein blindes Vertrauen sein. Es ist stets zu bedenken, wir haben das, wie gesagt, bereits im Teil 1 des Manuals «Die Spielregeln oder was es mit der Astrologie so auf sich hat» immer wieder betont: Es ist stets zu bedenken, an welchen Schrauben am astrologischen Apparat man wie gedreht hat.

Ich gestehe meine Vorliebe für das äquale Häusersystem. Es ist eine Vorliebe und keine heilige Kuh. Wir haben bei den technischen Grundlagen im Teil 1 «Die Spielregeln oder was es mit der Astrologie so auf sich hat» dargelegt, dass das Ganze ein Modell und nicht die tatsächliche Wirklichkeit ist. Das Einzige, was in unseren Charts, unabhängig der Wahl des Häusersystems, stets gleich ist, sind die Standorte der Planeten auf dem Zeichenkreis. Alles Weitere – zum Beispiel die Häuser – ist modellierbar. Sogar das mit den Zeichen ist nicht sakrosankt, wie wir im Teil 1 erfahren haben. Sie erinnern sich, liebe Leserin, lieber Leser, wir sagten dort, dass die Gliederung des Kreises in 12 gleich grosse Abschnitte willkürlich geschah. Ja, es ist sogar so, jetzt, wo Sie das modellhafte Denken intus haben, darf ich das Ihnen ja verraten, dass der Zodiak eigentlich aus 13 Zeichen beziehungsweise 13 Sternbildern besteht. Das wischten unsere astropsychologischen Vorfahren einfach unter den Tisch, denn wie hätte man den 360 Grad umfassenden Kreis auf eine praktikable Weise durch 13 geteilt?

Das Ganze ist, wir wiederholen uns, ein Modell. Und trotz seiner mangelnden Übereinstimmung mit der Wirklichkeit ist das Modell brauchbar. Man kann sagen, es ist besser als nichts. Die Krux liegt einzig darin, wie man mit dem Modell umgeht. Zoey hat uns den richtigen Umgang beispielhaft demonstriert. Sie reflektiert die Aussagen der Charts an ihrer Erfahrung. Das ist das richtige Vorgehen.

Das Horoskop ist keine heilige Kuh. Es ist ein Instrument, so wie eine Stradivari. Man kann, indem man übt, diesem Instrument himmlische Töne entlocken. Das Horoskop ist wie eine Partitur.

Neigt ein Mensch dazu, sich an heiligen Kühen zu orientieren, werden auch auf der besten Stradivari keine himmlischen Töne hörbar, es kommt unweigerlich zu einem Glaubenskrieg. Als Beispiel die Unterschiede der Standorte der t-Planeten in meiner Chart bei der Wahl verschiedener Häusersysteme für den heutigen Tag (11.07.19):

Hinweis: Bezüglich Zeichenkreis stehen die transitierenden Planeten genau gleich, die Unterschiede ergeben sich bezüglich der Häuser.»

Wirkungskraft	Äqual	Placidus
Das t-Erobernde	H 6	H 6
Das t-Geniesserische	H 5	H 5
Das t-Unbekümmerte	H 6	H 6
Das t-Strebende	H 10/11	H 10
Das t-Bewahrende	H 11/12	H 11
Das t-Leidende	H 2	H 2
Das t-Idealistische	H 3	H 3
Das t-Fantastische	H 2	H 1
Das t-Machtvolle	H 12	H 11
Der t-Navigator	H 6	H 5

Lötschi: «Und wie geht man jetzt damit um? Immer, wenn man meint, etwas begriffen zu haben, kommt eine Komplikation dazu!»

Imesch: «Ja, das Ganze ist wie eine glitschige Qualle. Mit ihr zu spielen macht echt Spass. Ihr und mir. Sie genießt es, wenn man auf spielerische Weise versucht, ihr ihre Geheimnisse zu entlocken. Sie gibt diese auch preis. Aber manchmal täuscht sie dich, doch das spürst du sofort.»

Zoey, die bemerkt hat, dass bei Lötschi die Kinnlade runterklappte: «Lötschi, ich gestehe, ich mag Quallen auch nicht. Der Imesch ist eben ein Relativist. Er jongliert mit den 11 Bällen wie ein Artist im Zirkus. Es entstehen dabei ständig neue Bilder. Alle sind sie schön und in sich stimmig. Aber keines ist das Eine. Ich muss dieses Jonglieren auch noch üben. Aber ich bin auf dem Weg. Wie ich vorhin sagte, ich nehme es ernst, aber nicht todernst. Es ist in der Tat so, dass man die Tendenz hat, die Schraubendrehungen zu vergessen. Die Outputs der astrologischen Maschinen erscheinen einem immer wahrer, je länger man damit arbeitet. Auch ich vergesse das manchmal. Irgendwann nimmt man die Outputs für bare Münze. Man vergisst, dass sie eben nur relativ wahr sind und deshalb stets der Relativierung bedürfen.

Es hat vermutlich etwas mit unserem Bedürfnis nach Sicherheit zu tun. Dabei erleben wir fast täglich, dass auch das scheinbar Sicherste nicht sicher ist. Da wird ein Tresor einer Bank ausgeraubt, ein Investor verzoockt das Ersparte seiner Klienten, wegen einer Stellwerkstörung hat der Zug Verspätung, bei einem Stadtspaziergang geraten wir unverhofft in eine Menge Demonstrierender, gerade an dem Tag im Frühling, an dem wir in den Süden reisen wollten, wurden die Strassen geschlossen, weil in der Nacht Schnee fiel, den früh zum Voraus gebuchten Städteflug können wir nicht antreten, weil wir unpässlich wurden etc. Und auch das in aller Welt (in einschlägigen Kreisen) begehrte Schweizer Bankgeheimnis ist nicht mehr das, was es war. Sogar Kühe mussten lernen, dass sie ihres Horns nicht sicher sind. Und es ist doch eine Tatsache, dass Prognosen zu stellen sich in allen Lebensbereichen und Wissenschaftsgebieten als äusserst schwierig erweist. Wie lang wird die Ehe halten, wie lange

bleibe ich gesund, wird mein Geschäft in zehn Jahren noch blühen? Je weiter entfernt der Zielhorizont, umso unverlässlicher sind die Voraussagen. Auch unter Anwendung modernster Mess- und Rechenmethoden, Austausch unter Spezialisten, endlosen Tagungen zum jeweiligen Thema. Die Wettervorhersage zum Beispiel für morgen wird höchstwahrscheinlich zutreffend sein, für in zwei Wochen kann sie tendenziell zutreffend sein, für in einem Jahr ist die Voraussage vage und für in zehn oder zwanzig Jahren sind wir beim Szenario-Writing. Demgegenüber sind die Charts der Planetenlaufbahnen geradezu hochpräzise. Ihr Problem beginnt mit der Einspeisung in die astrologische Maschine beziehungsweise damit, dass man dazu neigt, zu vergessen, an welchen Schrauben man wie gedreht hat.»

Lötschi: «Also, Imesch, wie relativierst du nun die abweichenden Outputs in deinem Transit-Vergleich?»

Imesch: «Das ist ziemlich einfach. Ich schaue zuerst, wo es Abweichungen hat, und dann, was das für welche sind. Ich schaue mir alle an und frage mich, wo ich mehr Resonanz spüre und wie sich diese anfühlt. Es ist anzumerken: Die Abweichungen sind nicht diametral und widersprüchlich, es handelt sich jeweils um einen Hausunterschied. Zum Beispiel steht das t-Strebende im äqualen Häusersystem auf der Grenze H 10/11 und das t-Bewahrende auf der Grenze H 11/12, die beide gemäss Placidus noch nicht erreicht sind. Wenn ich dem nachspüre, empfinde ich beide Übergangsphasen gemäss äqualem Häusersystem als stimmig.

Spannend finde ich, zu sehen, dass und wann und wo sich das t-Unbekümmerte, das t-Geniesserische und der t-Navigator gleichzeitig im selben Haus aufhalten. Ich versuche da herauszuspüren, was sich dabei für ein Stimmungsgemisch ergibt. Ich schaue dabei auch darauf, ob sich im fraglichen Haus irgendwelche r-Planeten aufhalten. Da kann jeweils ziemlich einiges los sein. Interessant finde ich auch zu beobachten, was geschieht, wenn die t-Planeten sich in Häusern aufhalten, in denen es keine r-Planeten hat.

Besonders achte ich auf das t-Erobernde. Das ist in meinem Radix ja ein isolierter Einzelgänger, von dem man nie weiss, was er im Schilde führt. Also achte ich auf das t-Erobernde. Im Moment befindet es sich in Konjunktion mit dem t-Unbekümmerten (Austausch) im Zeichen des Leiten (Befehlshaber) und im Haus des Vollenden (Antreiber) in Konjunktion mit dem r-Machtvollen (Autorität). Nun bin ich geneigt, das im Hinblick auf meine Arbeit am Astromanual als gutes Omen zu sehen.

Was die t-Langsamläufer betrifft, mache ich es wie sie, ich lasse mir Zeit. Da sie mir aber irgendwie nah sind, beschäftige ich mich gerne mit ihnen. Ich beschäftige mich vor allem mit ihrem Wesen. Das versuche ich zu ergründen. Erst in zweiter Linie schaue ich, in welchem Zeichen oder Haus sie stehen. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass im Dialog mit den Langsamläufern Vorstellungskraft sehr hilfreich ist.»

Lötschi: «Das ist ja spannend, danke dir und danke Zoey, nun bin ich doch froh, dass du mich gezwungen hast, meine Augen offenzuhalten. Ich vermute, nachdem ich diese Tabellen gesehen habe, dass sie von ganz besonderer Bedeutung sind. Auch die Quelle ist mir nicht

mehr so ungeheuer, ich empfinde jetzt sogar eine gewisse Sympathie für sie. Vielleicht ist es sogar sie, die, wie ich meine, mich gerade inspiriert und zu einem geistigen Höhenflug starten lässt.»

Lötschis geistiger Höhenflug

«Wenn wir uns vor Augen halten, dass die Gestirne Jahr für Jahr unterwegs sind, stets neue Lebenshäuser betreten, in unterschiedlicher Besetzung dort eine Weile anwesend sind, ist es naheliegend, die Wanderungen der transitierenden Spielkugeln durch die Häuser als Spiegel unseres Entwicklungsweges zu sehen. Die jeweiligen Konstellationen bedeuten Lernschritte.

Das Geschehen kann als Bestätigung der Philosophie gesehen werden, dass da eine übergeordnete Intelligenz uns einen ganz individuell gestrickten Teppich ausgelegt hat, mit dem Ziel unserer seelisch-geistigen Entwicklung. Die Schöpfung hält für jeden Menschen auf dieser Welt ein sozusagen massgeschneidertes Lernprogramm bereit.»

Zoey: «Das sehe ich auch so. Und die Astromaschine erlaubt uns, diesen Teppich, dieses Lernprogramm zu sehen. Zu sehen auch, was für Lernschritte die Zukunft für uns bereit hält. Sie antizipieren unseren zukünftigen Weg.»

Lötschi: «Genau, ich gebe ein Beispiel. Sie, werte Leserin, werter Leser, planen eine Bergtour für nächsten Sonntag. Sie haben die Wanderkarte vor sich. Sie studieren sie. Nun wissen Sie zum Voraus, wie lange in etwa der Aufstieg dauern wird. Sie wissen, wo das Terrain steil und wo es flach ist, Sie wissen, dass da ein kleiner See kommt, auf den eine Schlucht folgt. Gut vorbereitet starten Sie in den Sonntag, gelangen an den Ausgangspunkt und es beginnt das, was in diesem Manual so oft gesagt wurde: Den Weg müssen Sie selbst unter die Füße nehmen, die Wanderkarte macht die Bergtour nicht für Sie.»

Nun, wir sassen immer noch in der gemütlichen Stube des Reiheneinfamilienhauses an der Holmedale Road in West Hampstead in London. Es wurde langsam Abend. Joel kam herein und sagte: «Wir müssen uns bereit machen, das Meeting beginnt um 20h.» Die Nachbarin hat die Hose, frisch gewaschen und getrocknet, schon gebracht. Da meldete sich Lötschi: «Joel, ich habe mir dein Angebot überlegt, ich bleibe noch ein paar Wochen hier.» Joel: «Danke, das ist wunderbar!» Zoey zu Lötschi: «Wir gehen nicht ans Meeting, mir reicht's im Moment, ich lade dich ein zu Fish and Chips.» Lötschi schaute mich an: «Macht es dir nichts aus, allein zurückzufahren?»